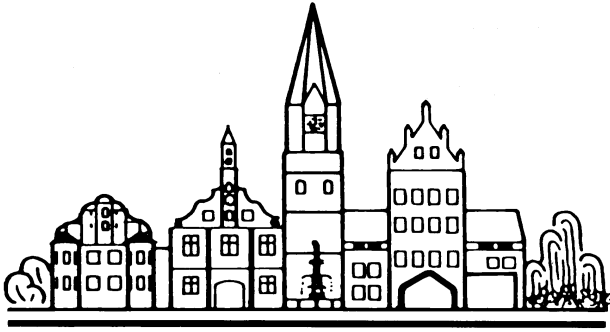


# Mitteilungsblatt der Stadt Rain



Geschäftszeiten Rathaus:  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr  
Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Bürgeramt: Donnerstag bis 18.00 Uhr  
Telefon 09090/703-0, Fax 09090/703-139  
E-Mail-Adresse: [info@rain.de](mailto:info@rain.de)  
<http://www.rain.de>

Nr. 41

11.10.2014

## Veranstaltungen

Sie interessieren sich für Veranstaltungen in Rain ? Dann besuchen Sie unsere Website. Unter [www.rain.de/Aktuelles/Veranstaltungen](http://www.rain.de/Aktuelles/Veranstaltungen) finden Sie unseren täglich aktualisierten Veranstaltungskalender. **Schauen Sie doch mal Rain!**

## Bekanntgabe einer Stadtratssitzung

Am **Dienstag, 14. Oktober 2014, 18 Uhr**, findet im großen Sitzungssaal des Rathauses Rain eine Stadtratssitzung statt.

### Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Bauanträge
2. Einbezugssatzung „Albanusstraße“, Wächtering; Aufstellungsbeschluß, Billigungs- und Auslegungsbeschluß
3. Änderung Bebauungsplan „An der Saumweide“, Sallach; Änderungsbeschluß, Billigungs- und Auslegungsbeschluß
4. Jahresabschluss 2013 Wasserwerk Rain
5. Beitritt zum Verein „Kommunen gegen die Gleichstromtrasse Süd-Ost“
6. Grundsätze der Festlegung der beitragsfähigen Kosten im Sanierungsgebiet „Altstadt“
7. Bekanntgaben

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

## Bürgerversammlungen

Die Bürgerversammlungen finden an folgenden Tagen statt:

<b>Rain</b>	Montag	27.10.2014	Bayertor
<b>Bayerdilling</b>	Donnerstag	30.10.2014	Gasthof Neuwirt
<b>Staudheim</b>	Montag	03.11.2014	Gasthof Sonne
<b>Gempfung</b>	Mittwoch	05.11.2014	Schützenheim
<b>Oberpeiching</b>	Montag	10.11.2014	Gasthaus Wintermayr
<b>Wallerdorf</b>	Donnerstag	13.11.2014	Alte Schule
<b>Unterpeiching</b>	Montag	17.11.2014	Gasthaus Braun
<b>Mittelstetten</b>	Montag	24.11.2014	Jugendraum
<b>Wächtering</b>	Dienstag	02.12.2014	Feuerwehrhaus
<b>Etting</b>	Donnerstag	04.12.2014	Schützenheim
<b>Sallach</b>	Donnerstag	11.12.2014	Feuerwehrhaus

Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

## Öffnungszeiten des Rathauses am Kirchweihmontag

Am Kirchweihmontag, den 20. Oktober 2014 ist das Rathaus in Rain **nur vormittags von 8 bis 12.30 Uhr geöffnet**. Nachmittags (14.00 bis 16.00 Uhr) bleibt das Rathaus geschlossen.

## **Sprechtage der Rentenversicherungsträger im zweiten Halbjahr 2014**

Der kommende (nicht ständige) Sprechtag der Rentenversicherungsträger findet in Rain am Donnerstag, **18.12.2014 von 8 bis 12 Uhr und von 13.20 bis 16 Uhr** im Sprechtageraum des Rathauses Rain statt (Terminvereinbarung unter Tel. 09090/703-0 unter Angabe der Rentenversicherungsnummer).

Ständige Sprechtage der Rentenversicherungsträger finden jeden Montag in Donauwörth, DRV-Dienststelle, Reichsstraße 34 (im Tanzhaus) statt - Terminvereinbarung unter Tel. 0906/789-340 -. Die Beratungen zu den Sprechtagen sind nur mit vorheriger Terminvereinbarung (09090/703-714) möglich!

## **Hortbetreuung in den Allerheiligen-Ferien und am Buß- und Bettag**

Der Grundschulverband bietet in den Allerheiligen-Ferien (27.-31.10.2014) und am Buß- und Bettag (19.11.2014) jeweils von 8 – 13 Uhr die Hortbetreuung für Kinder im Grundschulalter an. Die Anmeldungen sollten bis Freitag, 17. Oktober 2014, bei der Mittagsbetreuung bzw. dem Sekretariat der Johannes-Bayer-Grundschule abgegeben werden. In dringenden Ausnahmefällen können Sie Ihr Kind auch unangemeldet zur Betreuung bringen. Wir bitten in diesen Fällen um pünktliches Erscheinen, Abgabe des ausgefüllten Anmelde-Formblattes und Barzahlung der Betreuungsgebühr von 5,- Euro/Tag beim Betreuungspersonal. Unter **www.rain.de - Verzweig: Verwaltung & Bürger, Bildung und Erziehung, Mittags- und Ferienbetreuung, Anmeldeblatt für die Hortbetreuung in der Ferien – Herbst 2014** finden Sie ausführliche Informationen und das Formular.

## **Sichern Sie Ihr Zuhause – Einbruchschutz wirkt !**

Haben sie bei Ihrer geplanten Baumaßnahme auch an Ihre persönliche Sicherheit und den Einbruchschutz gedacht?

Wenn nicht, sollten Sie bedenken, dass ein Einbruch in die eigenen vier Wände für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock bedeutet. Die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwere psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, machen häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden.

Dies muss nicht sein! Denn die polizeiliche Erfahrung zeigt, dass man sich vor Einbrechern sehr wohl schützen kann, ohne dass Sie deshalb Haus und Wohnung zur „Festung“ ausbauen müssen.

**Übrigens:** Beim Neu- und Umbau lässt sich der Einbruchschutz mit deutlich geringerem Aufwand realisieren als bei einer späteren Nachrüstung.

**Deshalb rät die Bayerische Polizei:** Schon einfache technische Maßnahmen können das Einbruchrisiko erheblich reduzieren. Setzen Sie sich möglichst frühzeitig mit Ihrer (Kriminal-) Polizeilichen Beratungsstelle in Verbindung und lassen Sie sich dort kompetent, kostenlos und neutral beraten.

**Die Kriminalpolizei Dillingen bietet am 17. Oktober 2014 am Wochenmarkt in Rain die Möglichkeit zur persönlichen Beratung.**

Infos auch unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de)

## **Europäischer Biotopverbund „Natura 2000“**

**Einladung an Grundstücksbesitzer/innen und interessierte Öffentlichkeit zu den Runden Tischen zur Vorstellung und Diskussion der Entwürfe der Managementpläne (MPL) für folgende Gebiete:**

**FFH-Gebiet 7233-372 „Donauauen mit Gerolfinger Eichenwald“**

**FFH-Gebiet 7232-301 „Donau mit Jura-Hängen zwischen Leitheim und Neuburg“**

**Vogelschutzgebiet (SPA) 7231-471 „Donauauen zwischen Lechmündung und Ingolstadt“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den Jahren 2007 und 2009 wurden die Grundeigentümer, beteiligte Behörden sowie die interessierte Öffentlichkeit im Rahmen von „Auftakt-Informationsveranstaltungen“ über den Beginn der Kartierarbeiten in den oben genannten Gebieten informiert. Nach Abschluss der Kartiertätigkeit wurden die MPL-Entwürfe unter den beteiligten Behörden abgestimmt. Im Juli 2014 fanden vier zusätzliche Informationsveranstaltungen über Natura 2000 in diesen Gebieten statt.

Im nächsten Schritt sollen nun in Zusammenarbeit zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung mit intensiver Beteiligung der betroffenen Grundeigentümer, Verbände, Kommunen und Fachbehörden die Entwürfe der Managementpläne diskutiert und abgeschlossen werden.

Im Dialog sollen dabei gemeinsam Wege gefunden werden, die im Managementplan vorgesehenen Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen umzusetzen.

Wir laden Sie daher, auch im Auftrag der Regierung von Oberbayern, sehr herzlich zu den Runden Tischen ein. Dort haben Sie Gelegenheit, Ihre Vorschläge oder Anliegen zum Managementplan einzubringen.

Sollten Sie noch mehr Informationen vorab wünschen, können Sie den vollständigen Entwurf des jeweiligen Managementplanes bei uns, bei Ihrer zuständigen Unteren Naturschutzbehörde oder bei Ihrer Gemeinde nach vorheriger Absprache einsehen.

Die Runden Tische finden statt:

Für das FFH-Gebiet „Donauauen mit Gerolfinger Eichenwald“ und dem Ostteil des Vogelschutzgebietes „Donauauen zwischen Lechmündung und Ingolstadt“ (insgesamt der Bereich zwischen Neuburg und Ingolstadt)

<b>am Donnerstag,</b>	<b>16. Oktober 2014 um 13:30 Uhr</b>	Außentermin im Wald; Treffpunkt in 85049 Gerolfing „Stadion FC Gerolfing“ (ausgeschildert) Wolfsgartenstr. 6
<b>am Montag,</b>	<b>20. Oktober 2014 um 19:00 Uhr</b>	in 86706 Weichering, Landgasthof Vogelsang, Bahnhofstr. 24

Für das FFH-Gebiet 7232-301 „Donau mit Jura-Hängen zwischen Leitheim und Neuburg“ und dem Westteil des Vogelschutzgebietes „Donauauen zwischen Lechmündung und Ingolstadt“ (insgesamt der Bereich zwischen Donauwörth und Neuburg)

<b>am Dienstag,</b>	<b>04. November 2014 um 19:00 Uhr</b>	in 86641 Rain am Lech, Pfarrzentrum (großer Saal), Hauptstr. 35
<b>am Donnerstag</b>	<b>06. November 2014 um 19:00 Uhr</b>	in 86666 Burgheim, Gasthaus zur Pfalz, Bahnhofstr. 42

Ihre Beteiligung an der Erstellung des Managementplanes und die Einbringung Ihrer Sach- und Ortskenntnisse ist uns sehr wichtig. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Wender  
Natura 2000 Gebietsbetreuerin Wald  
AELF Ingolstadt

Josef Egginger  
Natura 2000 Gebietsbetreuer Wald  
AELF Pfaffenhofen

Die Übersichtskarten finden Sie unter [www.rain.de/Aktuelles](http://www.rain.de/Aktuelles).

### **Wasser, Stein und Bronze**

Trinkwasser – eine Selbstverständlichkeit. In Rain geht die Geschichte der Wasserversorgung ins 16. Jahrhundert zurück: aus dem hölzernen Wasserturm bei der Heilig-Geist-Mühle floss das Wasser durch hölzerne Leitungen in die Brunnen der Stadt. Wegen des Dreißigjährigen Krieges zerstört, behelfen sich die Städter 230 Jahre lang mit Grundwasser aus den Brunnen. Fließendes Wasser gab es erst wieder ab 1863, seit 1904 mit Druck aus dem heute noch stehenden Wasserturm. Der Marienbrunnen war der sichtbare Ausdruck der Freude über das sprudelnde Wasser. Als 1914 das Tillydenkmal am Rathausplatz aufgestellt wurde, musste er fast weichen. Schließlich gab man dem Brunnen einen neuen Platz in der östlichen Hauptstraße.

100 Jahre Tillydenkmal, 151 Jahre Marienbrunnen. Wertvolle, seltene und kuriose Exponate erläutern die Geschichten rund um das Tillydenkmal und den Marienbrunnen. Die Sonderausstellung ist im Heimatmuseum nach Verlängerung noch bis zum 26. Oktober sonntags von 14 bis 16 Uhr zu sehen. Sonderführungen und Öffnungszeiten unter 09090/703-340.

## **Förderung der ambulant betreuten Wohngemeinschaften (abWG) im Rahmen der Förderrichtlinie Neues Seniorenwohnen (SeniWoF)**

Angesichts des demografischen Wandels und der sich verändernden Familienstrukturen werden Alternativen zu stationären Einrichtungen immer wichtiger. Die meisten Menschen wünschen sich – auch bei zunehmendem Hilfe- und Unterstützungsbedarf – ein Leben in Unabhängigkeit, Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit.

Ein Flyer, der im Büro für Stadtentwicklung und Tourismus ausliegt, informiert über die Voraussetzungen von ambulant betreuten Wohngemeinschaften und enthält Informationen zur Beratung und Fördermöglichkeiten.

Weitere Informationen finden Sie auch auf [www.rain.de/Aktuelles](http://www.rain.de/Aktuelles).

## **Ärztlicher Notfalldienst**

Feuerwehr und Rettungsdienst sind unter der gemeinsamen Notrufnummer 112 erreichbar. Der ärztliche Notfalldienst ist jetzt unter der bundeseinheitlichen kostenlosen Tel. 116117 erreichbar.

Die bisherige Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes Bayern, ist weiterhin unter der Tel. 01805/191212 (14 Cent pro Minute) erreichbar. Für Burgheim und Rennertshofen ist der Notdienst auch unter [www.praxis-mayer.de](http://www.praxis-mayer.de) im Internet veröffentlicht.

## **Apotheken-Notdienst**

Ab 01.01.2014 gilt ein neuer Dienstplan mit geänderter Gruppeneinteilung der Apotheken in Asbach-Bäumenheim, Burgheim, Donauwörth, Mertingen, Rain und Rennertshofen. Es erfolgt ein täglicher Dienstwechsel um 8.00 Uhr.

**Der Notdienstkalender ist im Internet unter [www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de) abrufbar.** Er ist außerdem täglich im Service-Teil der Donauwörther Zeitung veröffentlicht.